Betreff: Warum es Bildschulen braucht!

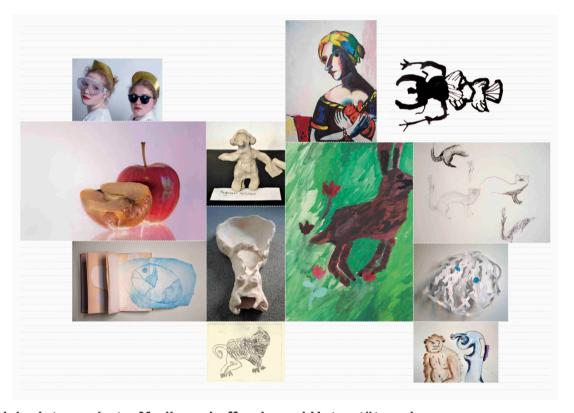
Datum: 20. Juni 2019 um 10:05

An: kontakt@bildschulen.ch



Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte hier.

KONFERENZ BILDSCHULEN SCHWEIZ



Liebe Interessierte, Medienschaffende und Unterstützende

Warum braucht es Bildschulen? Mit dieser Frage werden wir regelmässig konfrontiert. Für uns liegen die Antworten auf der Hand: Kunst begeistert, gestalterische Prozesse fördern, schöpferisches Arbeiten macht glücklich.

Es gibt aber noch viele andere Gründe, warum die Bildschulen wichtig sind. Diese Argumente flossen in unseren neuen Flyer 10 starke Argumente mit ein, um die Wichtigkeit der Bildschulen aufzuzeigen und immer mehr Bürger*innen in der Schweiz für die Bildschulen zu sensibilisieren.

Um ein flächendeckendes, stabiles Bildschulangebot zu etablieren, wird es aber auch in den kommenden Jahren weiterhin viel Engagement und Herzblut von überzeugten Projektteams brauchen. Wir kommen unserem Ziel Tag für Tag ein Stückchen näher. So durften wir nun die F+F Schule für Kunst und Design als zwölftes Mitglied der Konferenz Bildschulen Schweiz begrüssen.

Und auch aus Luzern und Nennigkofen erreichten uns die Neuigkeiten, dass der Verein Bildschule Luzern demnächst gegründet wird bzw. die Bildschule Nennigkofen ihren Betrieb im August 2019 aufnimmt. Auch in anderen Regionen der Schweiz steigt das Interesse und die Nachfrage nach einem Bildschulangebot. So sind in Graubünden, Rheinfelden und Wil SG engagierte Personen und Teams daran Bildschulen zu gründen.

Damit Sie keine wichtigen Ereignisse der Bildschulbewegung mehr verpassen, finden Sie uns ab sofort auch auf insta-

Doch nun wünschen wir Ihnen eine spannende Lektüre und grüssen Sie herzlich,

Konferenz Bildschulen Schweiz

Inhalt

- o Einblicke in die Konferenz Bildschulen Schweiz
- o Die Konferenz Bildschulen Schweiz wächst
- "... Das ist etwas, was nur jeder Mensch für sich kann, und er kann mit der Kreativität machen, was er will. Das ist ganz sich selber sein." JOSHUA, 14 JAHRE
- o Engagieren?
- Wir bauen unsere Stadt "Neu-Chaotikon"
- Meldungen aus den Bildschulen
- Sommerzeit ist Ferienworkshops- Zeit
- o K' Werk BE: Seifenkistenrennen in Bern
- o K' Werk Basel @ Riehen
- o Kleine kunstschule St. Gallen: Kunst am Bau in St. Gallen
- o Kunstschule Liechtenstein: "I könnt mir a Leba ohne Kunschtschual net vorstella"
- Vorschau
- Nationales Patronatskomitee
- o Jubiläumsjahr 2020
- Agenda
- Werkschauen in den Bildschulen
- o Anlässe anlässlich NIKE Denkmaltage 2019

Einblicke in die Konferenz Bildschulen Schweiz

Entwicklungen in den Bildschulen 2017/ 2018



Bild: Dachlattenmikado anlässlich der Eröffnung der Bildschule Frauenfeld im August 2018

Auch dieses Jahr haben wir in den Bildschulen nachgefragt, wie sich die einzelnen Schulen betreffend Teilnehmenden, Semesterkurse, Workshops und Unterrichtende entwickeln.

2'575 Kinder und Jugendliche besuchten 2018 Angebote der Bildschulen. Im Vergleich dazu waren es im 2017 1'368 Kinder und Jugendliche.

Letztes Jahr wurde mit der Bildschule Frauenfeld die achte Bildschule in der Schweiz eröffnet.

1'239 Kinder und Jugendliche besuchten 2018 Kurse und Workshops. Davon sind 570 Kinder im Alter von 4-10 Jahren und 669 Jugendliche zwischen 11-16 Jahren. 330 Kinder und Jugendliche besuchten wiederholte Male Angebote der Bildschulen.

1'336 Kinder und Jugendliche besuchten 51 Projekte mit Regelschulklassen oder in Kooperationen mit anderen Institutionen.

137 Semesterkurse, offene Werkstätten und Workshops fanden 2018 statt.

97 Künstlerinnen, Designer, Kunsthandwerkerinnen, Handwerker unterrichten in den Bildschulen.

Diese Zahlen und noch mehr Fakten zu den Bildschulen, finden Sie auf unserem neuen Facts & Figures Infoblatt

Noch mehr Wissenswertes über unsere Aktivitäten im Jahr 2018 finden sich in unserem Jahresbericht 2018.

Die Konferenz Bildschulen Schweiz wächst



Bild: Eröffnung des K' werks Stäfa am 18. Mai 2019

Wie im Vorwort erwähnt, haben wir im ersten Halbjahr 2019 vier neue Mitglieder in die Konferenz Bildschulen Schweiz aufgenommen. Wir freuen uns sehr über die Verstärkung durch die Urgesteine F+F, die Kunstschule Wetzikon und die Kunstschule Liechtenstein, sowie die neu gegründete Bildschule K' werk Stäfa, welche am 18. Mai 2019 seine Türen öffnete

Unter anderem bietet das K' werk Stäfa Kindern ab 2 Jahren die Möglichkeit im Kinderatelier kreativ tätig zu sein. Aber auch ältere Kinder und Jugendliche kommen in Stäfa nicht zu kurz. So werden aus Holz und Schrott kleine Kunstwerke hergestellt oder im Bereich Mode eigene Moodboards entwickelt und mit Techniken und Materialen experimentiert. In den Sommerferien befassten sich die Kinder und Jugendlichen mit dem Thema «Geister» und werden zu Gruselexpert*innen. In Zusammenarbeit mit dem Museum Mühlerama und dem Miller's Studio in Zürich werden dann zum Abschluss eigene Geisterhäuser gebaut. Weitere Informationen zum neuen K' werk Stäfa finden Sie hier.

Mit den drei anderen Neumitgliedern ist es uns gelungen, drei etablierte Schulen für die Bildschulbewegung zu gewinnen. Alle drei Schulen setzen sich seit vielen Jahren für die gestalterische und künstlerische Bildung ein. Angebote für Kinder und Jugendliche kamen nach und nach dazu und sind heute regulärer Teil des Angebots. Wir freuen uns sehr über die Verstärkung und Einsicht in neue Sicht- und Arbeitsweisen. Hier gelangen Sie direkt zu den neuen Mitgliedsschulen:

F+F Schule für Kunst und Design

Kunstschule Wetzikon

Kunstschule Liechtenstein

"... Das ist etwas, was nur jeder Mensch für sich kann, und er kann mit der Kreativität machen, was er will. Das ist ganz sich selber sein." JOSHUA, 14 JAHRE



Bild: Ausschnitt aus der Masterarbeit von Nicole Heri

Im Rahmen ihrer Masterarbeit hat Nicole Heri einen Vergleich der ausserschulischen gestalterischen Förderung im Raum Luzern und dem K'Werk Basel-Stadt erarbeitet. Interessierte können direkt bei Nicole Heri die Masterarbeit bestellen: Mail

Engagieren?



Bild: Memory mit Motiven aus dem Fotokurs des K' Werks Basel unter der Leitung von Axel Töpfer

Dank der grosszügigen Unterstützung durch die Beisheim Stiftung konnte die Konferenz Bildschulen Schweiz 2017 mit dem professionellen Aufbau der Dachorganisation beginnen. Dieser Förderbeitrag sichert der Konferenz Bildschulen Schweiz die Existenz der Geschäftsstelle an zwei Tagen die Woche.

Für Projekte, welche nicht mit dem Förderbeitrag oder den Mitgliederbeiträgen gedeckt werden können, benötigen wir Spenden und Legate.

Sie ermöglichen der Konferenz Bildschulen Schweiz beispielweise neue Gründungsteams individuell und intensiv bei Aufbau der Bildschule zu begleiten. Daneben werden sie auch für die Organisation von Fachtagungen eingesetzt. Die letzte Tagung fand am 3. Mai 2019 anlässlich dem Design Festival in Bern statt. Dort trafen sich rund 50 unterrichtende Künstler*innen zum jährlichen Netzwerkanlass der KBS. Teil des Anlasses war auch ein öffentliches Referat von Paolo Bianchi zum Thema «Querdenken in einer «Schule des Staunens».

Nicht zuletzt lassen sich damit auch Werbemittel finanzieren, damit die Vision der Bildschulen eine noch breitere Öffentlichkeit erreicht.

Sie möchten uns und unsere Vision unterstützen?

Dann bestellen Sie einfach einen Einzahlungsschein oder überweisen eine Spende direkt auf unser Konto:

Postkonto 89-652866-6 (Vermerk Spende)

Konferenz Bildschulen Schweiz, Vogelsangstrasse 15, Postfach 23, 4005 Basel

Spenden sind steuerlich abzugsfähig. Sie erhalten von uns einen Beleg.

Für Spenden ab 100.— CHF erhalten Sie ein druckfrisches Memory.

Vielen herzlichen Dank für Ihre grosszügige Unterstützung!

Wir bauen unsere Stadt «Neu-Chaotikon»



Unter fachkundiger Anleitung und tatkräftiger Mithilfe bauen Kinder im Mittelstufenalter in einem einwöchigen, ganztägigen Ferienkurs begehbare Holzstrukturen. Die so entstehende Nachbarschaft «Neu-Chaotikon» referenziert auf ein historisches Projekt aus den 1980er Jahren und wird bis nach den Sommerferien an der Seepromenade vor dem Zentrum Architektur Zürich ZAZ Bellerive als künstlerische Intervention und Teil der Ausstellung «Nach Zürich» sichtbar und benutzbar bleiben. Dieser Kurs ist eine Kooperation der Vereine Archijeunes, ZAZ und Konferenz Bildschulen Schweiz.

^{*} Dieser Kurs ist leider schon ausgebucht. Buchung auf Warteliste möglich

Meldungen aus den Bildschulen

Sommerzeit ist Ferienworkshops- Zeit



Bild: Auschnitt Comickurs Bildschule Aarau

Bald fangen die Sommerferien an. In den meisten Bildschulen, wie auch in der Bildschule Aarau, werden in dieser Zeit Ferienworkshops angeboten. Diese ermöglichen Kindern und Jugendlichen während einer Woche kompakt in ein Thema oder eine Technik einzusteigen, um sich im gestalterischen Tun treiben zu lassen. Infos finden Sie direkt bei den verschiedenen Bildschulen.

K' Werk BE: Seifenkistenrennen in Bern





Quelle Foto: www.berner-seifenkisten.ch

Das K'Werk BE-Team war auch dieses Jahr an den Grossen Berner Renntagen dabei und hat den Preis für die kreativste Seifenkiste verliehen.

K' Werk Basel @ Riehen

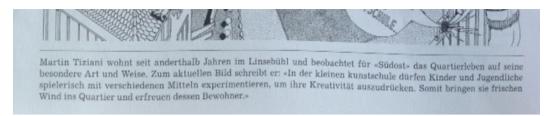


Bild: Einblick in einen Malkurs des K' Werks Basel

Im August expandiert das K' Werk Basel nach Riehen. Während dem 10. – 18. August findet im Rahmen einer Kooperation mit dem Kunst Raum Riehen und dem Sommerfest der Fondation Beyeler eine Ausstellung des K' Werks Basel statt. Hierzu wird bereits jetzt in den Kursen des K' Werks Basel fleissig zum Thema Natur und Pflanzen gearbeitet.

Kleine kunstschule St. Gallen: Kunst am Bau in St. Gallen





Die kleine kunstschule in St. Gallen muss im Sommer 2019 umziehen. Damit der neue Ort schnell wieder zu einem Ort mit Charme und Charisma wird, werden Kunstschaffende aus dem Raum St. Gallen Wände und Säulen der neuen Räume gestalten. Wir wünschen der kleinen Kunstschule, dass die neue Nachbarschaft genauso Freude an den kleinen Kunstschüler*innen hat wie Martin Tiziani auf seiner Illustration.

Kunstschule Liechtenstein: "I könnt mir a Leba ohne Kunschtschual net vorstella"

«25 Jahre Kunstschule»



Ich gehe schon 4 Jahre in die Kunstschule und am liebsten zeichne ich Flugzeuge oder erfinde witzige Dinge. Holz mag ich auch gerne und mein Schloss gefällt mir besonders gut. Ich möchte noch sehr lange in die Kunstschule gehen - vielleicht sogar bis ich 100 Jahre alt bin. Clemens (12 Jahre)



«25 Jahre Kunstschule»



Könnt mir a Leba ohne
Kunschtschual net vorstella.»
Besonders gut gefällt mir, dass ich
in der Kunstschule mit anderen Kindern gemeinsam zeichnen kann.
Derzeit zeichne ich ein Buch über
Tiere in Afrika. Leon (10 Jahre)



«25 Jahre Kunstschule»



Thätt am liabschta dass Kunschtschual jeda Tag wär.» Mir gefällt, dass ich in der Kunstschule meine Kreativität loslassen kann. Ich kann malen und mich entspannen. Heute habe ich den Weltraumwurm erfunden. Rayan (10 Jahre)



Anlässlich der 25 Jahres-Feierlichkeiten der Kunstschule Liechtenstein wurden Kinder befragt, was ihnen zu Kunst und Kunstschule einfällt und was es für sie selber bedeutet. Die Antworten sprechen für sich.

Vorschau

Nationales Patronatskomitee





Eine Bildschule in jeder Stadt/jeder Region! Damit wir diese Vision gesellschaftlich verankern können, brauchen wir eine breite unterstützende Öffentlichkeit. Das Ziel ist es, dass Bildschulen von Gemeinden/ Kantonen und vom Bund analog den Musikschulen gefördert werden. Darum arbeitet eine Arbeitsgruppe intensiv daran, ein nationales Matronats- und Patronatskomitee zu gründen. Angesprochen werden einflussreiche Persönlichkeiten, Verbände und Organisationen, welche unsere Vision ideell mittragen. Bis Ende Jahr soll die Bildschulbewegung Schweiz durch ein nationales Komitee unterstützt werden.

Jubiläumsjahr 2020



Nächstes Jahr feiert die Konferenz Bildschulen Schweiz ihren 5. Geburtstag seit der Gründung des Dachverbandes. Anlässlich dieser Feierlichkeit organisiert die KBS ein nationales Bildschullager in den Sommerferien 2020. Das Lager steht allen Kindern und Jugendlichen ab 9 Jahren offen. Voraussichtlich dauert das Lager 10 Tage und findet in Tschappina statt. Details folgen zu gegebener Zeit.

Agenda





10. - 18. August 2019, K' Werk Basel, Ausstellung, Kunst Raum Riehen und Sommerfest Fondation Beyeler. Infos folgen.

15. - 29. September 2019, K' Werk Basel, Klassen-Workshops "Politisches Cartoons" im Rahmen der Fotoausstellung mit internationalem Wettbewerb IAF - Das IAF Basel ist ein spartenübergreifendes Festival für zeitgenössische Kunst, das dem afrikanischen Kontinent und dessen Diaspora gewidmet ist.

Werkschauen in den Bildschulen



Jedes Semester haben Sie die Möglichkeit, sich persönlich einen Eindruck über die Schaffenswelt der Bildschulen zu machen. Die Bildschulen öffnen ihre Ateliers wie folgt:

Freitag, 21. Juni 2019, 18.00 – 20.00 Uhr, kleine Kunstschule St. Gallen Samstag 22. Juni 2019, 9.30-11 Uhr, Bildschule Frauenfeld Samstag 22. Juni 2019, 12-19 Uhr, K' Werk Basel

Samstag 22. Juni 2019, 13-16 Uhr, K' werk Zug

Freitag, 24. Januar 2020, K' Werk Zürich, schauf!fenster, Limmatstrasse 55/57, Zürich

Anlässe anlässlich NIKE Denkmaltage 2019



Samstag, 14. September 2019: K' werk Zug, Raumlabor - Auf Farbsafari in der Stadt Zug

Das K'werk Zug engagiert sich bereits zum 4. Mal in Serie am nationalen NIKE Denkmaltag, welcher sich mit Fokus auf die baukulturelle Bildung dieses Jahr dem Thema «Farbe» widmet. Mit dieser Form der Stadtsafari wird Wissen um die Qualität der gebauten Umwelt an junge Menschen weitergegeben, so dass diese ihre eigenen Wertvorstellungen für den Ort und damit für die Stadt entwickeln können. Die beiden Workshops vom 14.09.2019 werden von K'werk Zug in Zusammenarbeit mit dem Amt für Denkmalpflege und Archäologie des Kantons Zug angeboten. Weitere Informationen unter www.kwerk-zug.ch

Auch in Basel werden in diesem Rahmen Urbansketchers-Workshops auf dem Münsterberg stattfinden. Details hierzu werden unter Anlässe publiziert.

Details zu den Werkschauen sowie allen anderen Terminen können Sie auch unserem Kalender entnehmen.

Wir freuen uns, Sie an einer unserer nächsten Veranstaltungen begrüssen zu dürfen!

Wenn Sie diese E-Mail (an: kontakt@bildschulen.ch) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese hier kostenlos abbest

Konferenz Bildschulen Schweiz Sarah Frey Vogelsangstrasse 15 4058 Basel Schweiz

> +41 79 682'41'06 kontakt@bildschulen.ch